

[18171] In den nächsten Tagen erscheint:

## „Aus der Musikantenhölle“

Ein Urtheil

über Richard Wagner im Jenseits.

Von

**Franz Fiedler.**



Preis 1 M 25 ₤ ord., 90 ₤ netto u. 7/6.



Dieses Buch wird nicht nur in musikalischen, sondern in allen Kreisen grosses Aufsehen erregen und bitte sich rechtzeitig mit Exemplaren zu versehen.

Graz. **Hans Wagner.**

[10923] Bei dem Unterzeichneten befindet sich unter der Presse:

## Der Handwerker

als

## Kaufmann.

Praktisches

Lehr- und Handbuch

für den

**Handwerkerstand.**

Enthaltend:

Erläuterungen und Belehrungen über das Handelsrecht, Wechselrecht, Correspondenz, Buchführung etc.

von

**G. Güttinger.**

8°. Preis ca. 2 M bis 3 M.

Ich ersuche baldmöglichst zu verlangen.

Weimar, den 1. Mai 1894.

**Bernh. Friedr. Voigt.**

✕

✕

✕

[18646] Demnächst erscheint:

## Frauengehalten.

Drei Novellen

von

**Ernst Wichert.**



Ca. 15 Bogen in sehr eleganter Ausstattung.

Geh. 3 M; eleg. geb. 4 M.



Es hat keinen Zweck, diesem neuen

Novellenbuche Wicherts eine besondere Empfehlung mit auf den Weg zu geben, weil man weiß, was man von diesem Autor zu erwarten hat und weil sein Name während der letzten Zeit so oft in der Tagespresse genannt wurde, daß voraussichtlich die weitesten Kreise sich für ein neues Buch von ihm auf das lebhafteste interessieren werden.

Bei Vorausbestellung gegen bar 40%

und 7/6. Einbände à 70 ₤ netto.

Dresden, Ende April 1894.

**Carl Reißner.**

✕

✕

✕

[18483] Mitte Mai erscheint in meinem Verlage:

## Die Ungesetzlichkeit

der

die Strassenreinigung betreffenden  
Polizei-Verordnungen und Ortsstatute

von

**C. Merlo**

Landgerichtsrath a. D.

90 ₤ ord., 67 ₤ netto, 60 ₤ bar.

Die Broschüre führt den Nachweis, dass niemand verpflichtet ist, das Trottoir und die Strasse vor seinem Hause zu kehren, oder, wie das in vielen Städten geschieht, für die von der Kommune übernommene Reinigung zu zahlen. Alle darauf hinzielenden Polizei-Verordnungen und Ortsstatute sind ungesetzlich und daher ungültig.

Die Frage wird in allernächster Zeit das Oberverwaltungsgericht beschäftigen und die Ausführungen des Herrn Verfassers dürften dabei gebührende Beachtung finden. Der Gegenstand ist nicht nur für alle Hausbesitzer in finanzieller Hinsicht, sondern für jeden Kommunal-, Polizei- und Verwaltungsbeamten, jeden Richter und Advokaten als Rechtsfrage im höchsten Grade interessant.

Ich werde für Besprechungen in allen grossen Zeitungen und für das allgemeine Bekanntwerden der wichtigen Broschüre Sorge tragen und bitte um thätige Verwendung.

Firmen, die die grosse Absatzfähigkeit der Broschüre erkennen und sich besonders dafür verwenden wollen, liefere ich auf Wunsch gern direkt.

Hochachtungsvoll

Köln a. Rh., Ende April 1894.

**Paul Neubner.**

[18651] Demnächst erscheint in meinem Verlage:

## Philosophische Vorträge

herausgegeben von der

Philosophischen Gesellschaft zu Berlin.

Dritte Folge. — 1. Heft:

**Ueber Zeit und Raum.**

Von

**Prof. Dr. A. Döring,**

Gymnasialdirektor a. D. und Privatdozenten an der Berliner Universität.

Gr. 8°. Etwa 3 Bogen.

Im Einverständnisse mit dem bisherigen Verleger Herrn C. E. M. Pfeffer in Leipzig erscheinen von jetzt ab die von der Philosophischen Gesellschaft zu Berlin herausgegebenen „Philosophischen Vorträge“ in meinem Verlage.

Ich bitte als Fortsetzung und als Neuigkeit zu verlangen.

Berlin SW. **R. Gaertner's Verlag**  
H. Heyfelder.